KNOCHENARBEIT
Hans Christian Küchelmann • Diplom - Biologe
Archäozoologie • Taphonomie • Worked Bone

Speicherhof 4
D - 28217 Bremen

Tel.: 0421-6199177
Fax: 0421-3783540

info@knochenarbeit.de
www.knochenarbeit.de

Nadine Nolde

Die Tierknochenfunde aus Verden-Dörverden (Fundstelle 25)

Bremen, 30. 5. 2018

Die Tierknochenfunde aus Verden Dörverden (Fundstelle 25)

An der Fundstelle Dörverden 25 im Landkreis Verden konnte eine mehrphasige Siedlung archäologisch dokumentiert werden. Wenige Funde belegen eine Siedlungstätigkeit bereits in der Römischen Kaiserzeit. Der überwiegende Teil des Fundmaterials stammt aus dem frühen Mittelalter (7. bis 10. Jahrhundert). Ein einzelnes C-14-Datum deutet eine mögliche Fortdauer der Besiedlung bis in das 12. Jahrhundert an.
Während der 2009 erfolgten Ausgrabung in Dörverden wurden 294 zum Teil stark verwitterte Faunenreste mit einem Gesamtgewicht von 2890,7 g geborgen und anschließend untersucht. Auf Grund der hohen Fragilität der Funde wurde auf eine Säuberung der Knochen durch die Kreisarchäologie des Landkreises Verden verzichtet, die Entfernung von anhaftenden Erdreich erfolgte durch vorsichtige mechanische Reinigung mit Hilfe von feinen Borstenhaarpinseln und Zahnhygieneinstrumenten im Labor für Archäozoologie in Köln. 201 Faunenreste, knapp 70 % des Gesamtmaterials, konnten bestimmt werden (Tab. 1). Das Gewicht dieser bestimmbaren Stücke beträgt 2738,2 g und nimmt einen Anteil von 94,7 % im Gesamtmaterial ein. Bei den nicht bestimmbaren Faunenresten handelt es sich um 46 (122,5 g) Knochenfragmente von Säugetieren der Größenklasse Rind/Pferd, 44 (19,2 g) der Größenklasse Schaf/Ziege/Schwein und drei Knochenfragmente (12,8 g) von nicht näher klassifizierbaren Säugetieren.

Tab. 1 Fauneninventar aus Verden Dörverden 25.

Tierart		Knochen-zahl	relative Anzahl (%) bez. auf KNZ	relative Anzahl (%) bez. auf NISP	Gewicht	relatives Gewicht (%) bez. auf KNZ	relatives Gewicht (%) bez. auf NISP
Haussäugetiere	**Mammalia**						
Hausrind	*Bos taurus*	60	20,41	30,00	712,8	24,66	26,08
Schaf / Ziege	*Ovis / Capra*	33	11,22	16,50	52,1	1,80	1,91
Hausschwein	*Sus domesticus*	21	7,14	10,50	88,2	3,05	3,23
Pferd	*Equus caballus*	86	29,25	43,00	1.880,3	65,05	68,79
		200	*68,03*	***100,00***	**2.733,4**	*94,56*	***100,00***
	Zwischensumme	*200*	*68,03*	*100,00*	*2.733,4*	*94,56*	*100,00*
Säugetiere	**unbestimmt**						
Säugetiere	Mammalia	3	1,02		12,8	0,44	
Säugetiere, groß	Mammalia, groß	47	15,99		125,3	4,33	
Säugetiere, mittel	Mammalia, mittel	44	14,97		19,2	0,66	
		94	*31,97*		**157,3**	*5,44*	
	Zwischensumme	*94*	*31,97*		*157,3*	*5,44*	
gesamt	**Säugetiere**	*294*	*100,00*	*100,00*	*2.890,7*	*100,00*	*100,00*
Zahl bestimmte Knochen (NISP)		**200**		***100,0***	**2.733,4**		***100,0***
Knochenzahl gesamt (KNZ)		**294**	***100,0***		**2.890,7**	***100,0***	

Das Pferd (*Equus caballus*)

Das Pferd nimmt mit 86 Knochenfunden (1880,3 g) den größten Anteil unter den bestimmbaren Funden im Fauneninventar ein. Unter den Überresten befinden sich allein 78 isolierte Zähne, drei zum Teil bezahnte Unterkiefer, zwei Beckenbruchstücke, ein fast vollständiger rechter Metatarsus sowie jeweils eine linke unvollständige erste und rechte fragmentierte dritte Phalanx. Anhand der Anzahl und des Abkauungsgrades der Zähne können mindestens sechs verschiedene Individuen in der Fundstelle nachgewiesen werden. Individuum 1 ist durch einen fast vollständigen, jedoch durch die Erhaltungsbedingungen stark fragmentierten linken Unterkiefer repräsentiert (Kn. Nr. 167). Die beiden ausgeprägten, scharfkantigen Eckzähne deuten auf ein männliches Tier hin, dessen vollständige Schneidezahnreihe und linke Backenzähne (Prämolar 2 bis Molar 3) auf ein Alter von ca. 8 bis 9 Jahre verweisen (Habermehl 1975; Levine 1982). Da sie in einen ähnlichen Altersbereich fallen, besteht die Wahrscheinlichkeit, dass darüber hinaus sechs linke (Prämolar 2 bis Molar 3) und drei rechte Oberkieferbackenzähne (Prämolar 2 bis 3, Molar 3, Kn. Nr. 127 und 128) ebenfalls zu diesem Individuum gehört haben könnten. Ein weiteres fünf bis acht Jahre altes Individuum (Individuum 2) lässt sich

anhand zweier rechter oberer Prämolare (Prämolar 3 und 4, Kn. Nr. 34 und 88) nachweisen. Auch ein vollständiger dritter Molar (Kn. Nr. 90) aus der rechten Unterkieferhälfte verweist durch seine Kronenhöhe auf eine Alter von sechs bis acht Jahren und könnte damit ebenfalls zu Individuum 2 gehören (**Abb. 1**). Je ein weiterer dritter und vierter Prämolar (Kn. Nr. 126) derselben Altersklasse aus einem rechten Oberkiefer, stammen von Individuum 3. Individuum 4 kann anhand von je einem linken, zusammengehörigen ersten (Kn. Nr. 141) und zweiten Oberkiefermolar (Kn. Nr. 142) als ein ca. vier bis sechs Jahre altes Tier identifiziert werden. In dieselbe Altersklasse und damit möglicherweise zum selben Individuum gehören ebenfalls je ein erster (Kn. Nr. 133) und zweiter Oberkiefermolar (Kn. Nr. 132) der rechten Kieferhälfte sowie ein fast vollständiger Pars molaris eines rechten Unterkiefers (Kn. Nr. 140). Jeweils ein linker, oberer dritter und vierter Prämolar sowie ein erster Molar (Kn. Nr. 143-145) aus dem Oberkiefer gehörten zu einem ca. drei Jahre alten Jungtier (Individuum 5), dessen bleibende Zähne noch keinerlei Abnutzungsspuren aufwiesen. Auch zwei weitere nicht näher bestimmbare obere Prämolare (Kn. Nr. 130 und 131) der rechten Kieferhälfte zeigten keinerlei Abriebserscheinungen und könnten somit ebenso zu diesem Individuum gehört haben. Ein unvollständiger, nicht näher bestimmbarer und wenig abgekauter oberer Milchbackenzahn (Kn. Nr. 164), zeigt zudem die Anwesenheit eines unter drei Jahre alten Fohlens an (Individuum 6) (**Abb. 2**)

Abb. 1 Ober- und Unterkieferzähne von mindestens einem fünf- bis achtjährigen Pferd (Individuum 2, Kn. Nr. 34, 88, und 90).

Abb. 2 Unvollständiger Milchbackenzahn aus dem Oberkiefer eines Fohlens (Individuum 6, Kn. Nr. 164).

Ein weiterer dritter Molar aus dem linken Unterkiefer (Kn. Nr. 100) ließ aufgrund der starken Zerstörung keine Aussagen zum Alter zu. Selbiges gilt für die Bruchstücke von zwei Schneidezähnen (Kn. Nr. 92 und 124) und 51 weiteren, nicht näher bestimmbare Zahnfragmenten. Der Metatarsus war in ganzer Länge erhalten. Neben der größten Länge (GL) konnten die kleinste Breite der Diaphyse (KD) sowie die distale Breite (Bd) nach den Vorgaben von A. von den Driesch (1996) vermessen werden:

GL: 261,0
KD: 29,0
Bd: 43,7

Dank der größten Länge konnte die Schulterhöhe dieses Pferdes rekonstruiert werden, die bei ca. 137 cm nach den Faktoren von May (1985) liegt. Mit einem Schlankheitsindex von 11,1 (Liepe 1958), lässt sich das Individuum aus Dörverden einem eher zierlichen Pferdeschlag zuweisen, die in der Größe ungefähr rezenten Islandpferden entsprechen (Hüster 1986) aber in ihrer Wuchsform deutlich schlanker waren und damit vielmehr den eisenzeitlichen Tieren aus Inden (Nolde in Druck), der Heuneburg (Braun-Schmidt 1983), sowie den Oppida von Manching (Boessneck et al. 1971) und Altenburg-Rheinau (Moser 1986) ähneln.

An der ersten Phalanx konnten die Breite der proximalen Gelenkfläche (BFp: 39,8 mm) sowie die kleinste Breite der Diaphyse (KD: 32,4 mm) ermittelt werden. Im Vergleich zu rezenten Islandpferden liegt die kleinste Diaphysenbreite der Phalanx aus Dörverden eher im unteren Bereich der Variation (Hüster 1986, Tab. 37, Tab. 43) und deutet damit ebenfalls einen vergleichsweise zierlichen Pferdeschlag an.

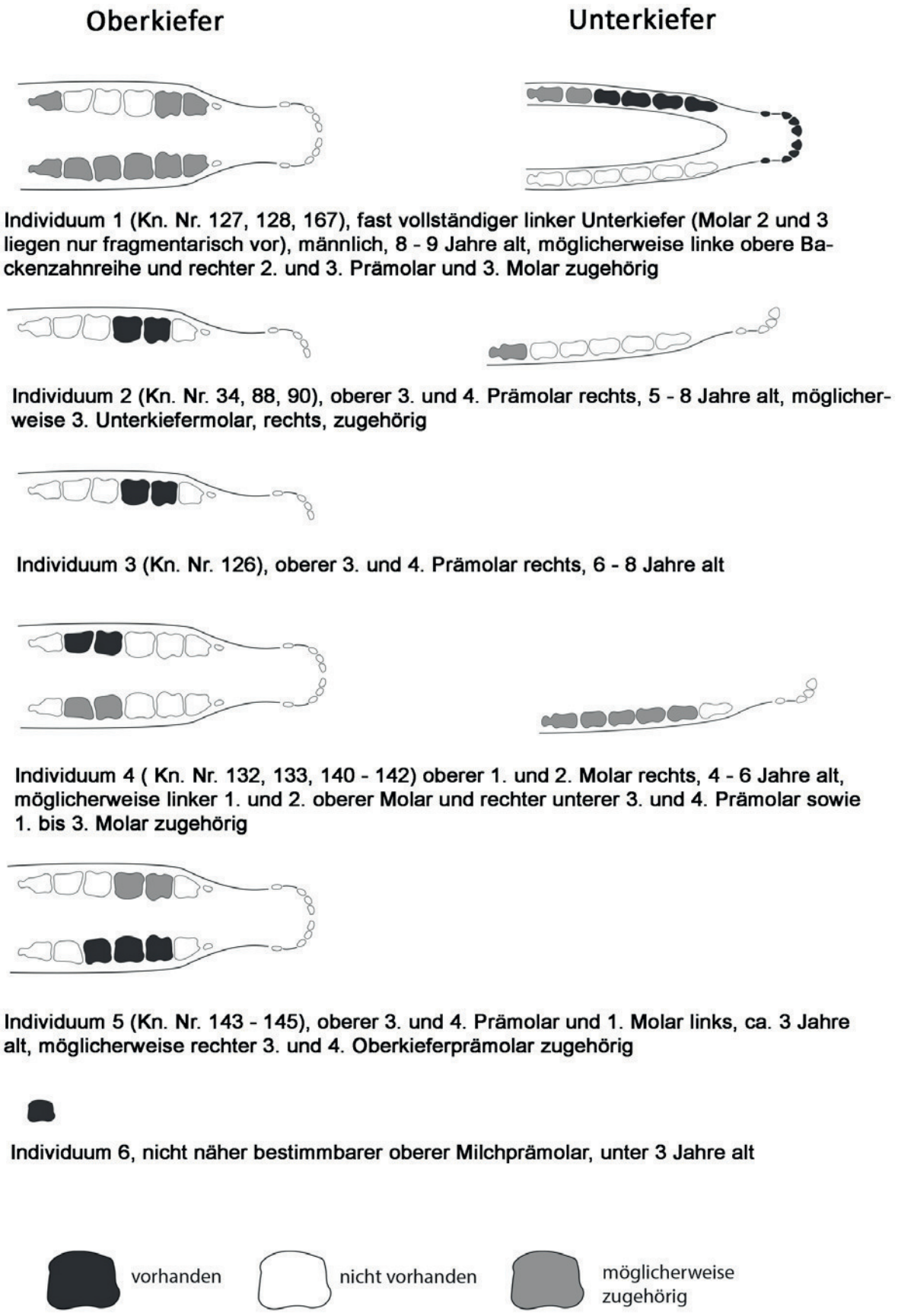

Abb. 3 Schematische Darstellung der einzelnen, anhand der Zähne identifizierten Pferde-Individuen aus Dörverden 25.

Das Rind (*Bos taurus*)

Das Rind ist durch 60 Funde (712,8 g) von mindestens zwei Individuen in Dörverden vertreten. Auch im Fall dieser Tierart haben die widrigen Erhaltungsbedingungen eine Überlieferung der unempfindlicheren Zähne (NISP= 40, Gewicht= 168,9 g) begünstigt, während Schädel- und Kieferreste sowie das postcraniale Skelett nur durch insgesamt 21 (548,7 g) Knochenfunde repräsentiert sind (Tab. 2).

Tab. 2 Anzahl (NISP) und Gewicht (in g) der Rinderreste aus Dörverden 25.

Skelettelement	NISP	Gewicht (in g)
Cranium	1	9,5
Dens maxillar	10	68,8
Dens mandibular	11	63,2
Dens indet.	19	36,9
Mandibula	4	207,2
Axis	1	7,7
Humerus	6	156,3
Radius	1	33,3
Ulna	1	17,8
Femur	2	48,4
Tibia	2	36,7
Metatarsus	1	24,6
Metapodium	1	2,4
Total	**60**	**712,8**

Aus der Schädelregion haben sich über die Zähne hinaus nur noch ein rechtes Felsenbein (Pars petrosum) (Kn. Nr. 91) und zwei linke (Kn. Nr. 35, 81 und 116) und ein rechtes Unterkieferbruchstück (Kn. Nr. 117) erhalten, wobei Kn. Nr. 116 und 117 zu einem Individuum gehörten. Der Abkauungsgrad und die Zahnkronenhöhe deuten auf ein Alter des Tieres von ca. zehn bis zwölf Jahren hin (Ducos 1968). Die Längen der Zahnreihen (Länge der Backenzahnreihe, der Molarreihe und Prämolarreihe) konnten vermessen werden. Vergleiche der Messtrecken mit zeitlich ähnlichen Fundorten aus der karolingerzeitlichen Abtei Essen-Werden (Nolde in Vorbereitung) und der Niederungsburg bei Haus Meer, Kreis Neuss belegen (Reichstein 1999), dass es sich bei dem Rind aus Dörverden um ein vergleichsweise kleines Tier handelt (**Tab. 3**).

Tab. 3 Vergleiche der Messtrecken an Rindermandibulae mit Fundanzahl (n), Minimal-, Maximal- und Mittelwerten (min., max., MW). LBZ = Länge der Backenzahnreihe, LMR = Länge der Molarreihe, LPR = Länge der Prämolarreihe.

		n	min.	max.	MW
Dörverden 25, Kn. Nr. 116	LBZ	1	-	-	118,6
Essen-Werden, 2. Viertel des 9. Jh.		8	110,9	135,5	124,0
Haus Meer (Kreis Neuss), 10.-13. Jh.		9	115,0	128,0	121,9
Dörverden 25, Kn. Nr. 116	LMR	1	-	-	76,8
Essen-Werden, 2. Viertel des 9. Jh.		10	60,0	83,0	77,9
Haus Meer (Kreis Neuss), 10.-13. Jh.		9	70,5	84,5	78,7
Dörverden 25, Kn. Nr. 116	LPR	1	-	-	42,8
Essen-Werden, 2. Viertel des 9. Jh.		7	42,0	54,2	47,8
Haus Meer (Kreis Neuss), 10.-13. Jh.		13	32,8	54,6	43,0

Aus dem Oberkiefer stammen je ein deutlich abgekauter, rechter dritter Prämolar (Kn. Nr. 39) und ein erster oder zweiter Molar (Kn. Nr. 137) sowie acht nicht näher bestimmbare Molaren. Unter insgesamt elf Unterkieferzähnen befinden sich ein rechter vierter Milchprämolar (Kn. Nr. 6) sowie ein weiterer nicht näher bestimmbarer Milchprämolar (Kn. Nr. 121), ein unbestimmter Prämolar (Kn. Nr. 7), zwei dritte Molaren (Kn. Nr. 28 und 55), fünf erste oder zweite Molaren (Kn. Nr. 20, 40, 75, 89 und 122) und ein linker stark abgekauter Schneidezahn, der eine Einschnürung an der medialen Wurzel unterhalb der Krone aufweist (Kn. Nr. 66). Diese Anomalie wurde wahrscheinlich durch einen Fremdkörper, der bei der Nahrungsaufnahme in den Zahnzwischenraum geriet und sich festsetzte, ausgelöst. 19 stark fragmentierte Zahnfragmente ließen keine Unterscheidung mehr nach Ober- oder Unterkiefer zu.
Die Knochen des postcranialen Skeletts liegen in sehr fragmentiertem Zustand vor. Bis auf ein unvollständiges aber verwachsenes distales Gelenkende eines linken Radius (Kn. Nr. 1) und je eine unverwachsene (Kn. Nr. 146) und verwachsene proximale Tibiaepiphyse (Kn. Nr. 129) wurden lediglich Bruchstücke aus dem Diaphysenbereich der übrigen Röhrenknochen (Humerus, Ulna, Femur, Metatarsus, Metapodium) geborgen.
Das Alter der Rinder ließ sich aufgrund der Erhaltung nur in Ausnahmefällen ablesen. Der mittlere Abrasionsgrad des Milchzahns (Pd4; Kn. Nr. 6) zeigt, dass der Zahn zum Zeitpunkt des Todes bereits seit einigen Monaten in Gebrauch war und das junge Rind in einem Alter von ca. sieben bis 14 Monaten verstarb (Habermehl 1975). Auch ein nicht genau bestimmbarer und ungenutzter Unterkieferprämolar (Kn. Nr. 7) deutet auf ein Jungtier, während der rechte Molar 3 eines Unterkiefers (Kn. Nr. 28) sowie die deutlichen Abrasionsspuren an jeweils einem rechten Prämolar (Kn. Nr. 39) und Molar eines linken (Kn. Nr. 12) und rechten (Kn. Nr. 137) Oberkiefers auf mindestens ein ausgewachsenes Rind verweisen. Der Schneidezahn (Kn. Nr. 66) hingegen stammt durch den hohen Abkauungsgrad von einem senilen Tier. Ebensolches gilt für das linke Unterkieferfragment (Kn. Nr. 35), dessen vorhandener zweiter und dritter Molar deutlich heruntergeschliffen waren.

Schaf und Ziege (*Ovis aries* und *Capra hircus*)

Unter den 33 und 52,1 g schweren Resten der kleinen Hauswiederkäuer verwiesen jeweils ein linkes drittes Molar- (Kn. Nr. 109; größte Länge: 22,2 mm) und ein Unterkieferfragment (Kn. Nr. 41) auf mindestens zwei adulte Schafe und ein rechter Molar 3 (Kn. Nr. 42; größte Länge: 22,3 mm; größte Breite: 7,9 mm) sowie ein linkes Unterkieferbruchstück (Kn. Nr. 77) auf mindestens eine, ebenfalls adulte Ziege (Tab. **4**). Die restlichen Fragmente ließen keine Unterscheidung der beiden Arten zu. Neben 21 Zahnbruchstücken (Kn. Nr. 45, 56 und 165), die dem Gewicht von 3,8 g nach, maximal zwei vollständigen Zähnen entsprechen, befanden sich auch ein rechter unvollständiger erster oder zweiter Molar aus dem Oberkiefer (Kn. Nr. 44) eines ausgewachsen Individuums sowie ein frisch durchgebrochener vollständiger linker Molar 3 (Kn. Nr. 48) eines 18 bis 24 Monate alten Tieres unter den Funden. Lediglich jeweils ein Diaphysenbruchstück eines rechten Humerus (Kn. Nr. 3) und eines kalzinierten Radius (Kn. Nr. 69) stammen aus dem postcranialen Skelett.

Tab. 4 Anzahl (NISP) und Gewicht (in g) der Schaf- und Ziegenreste aus Dörverden.

Schaf

Skelettelement	NISP	Gewicht
Molar 1 mandibular	1	1,7
Mandibula + Molar 2 und 3	1	8,5
Molar 1 oder 2 mandibular	1	3,1
Molar 3 mandibular	1	5,1
Total	**4**	**18,4**

Ziege

Skelettelement	NISP	Gewicht
Molar 3 mandibular	1	3,6
Mandibula	1	4,9
Total	**2**	**8,5**

Schaf oder Ziege

Skelettelement	NISP	Gewicht
Molar 1 maxillar	1	3,6
Molar 2 maxillar	2	3,7
Molar 3 maxillar	1	5,2
Molar maxillar	1	2,7
Dens indet.	21	3,8
Humerus	1	0,9
Radius	1	5,3
Total	**27**	**25,2**

Das Schwein (*Sus domesticus*)

Schweine sind mit 21 Resten und einem Gesamtgewicht von 88,2 g in Dörverden vertreten (**Tab. 5**). Mit elf stark fragmentierten Resten haben sich Zähne am häufigsten erhalten. Bestimmt werden konnten zwei Prämolare aus dem Oberkiefer (Kn. Nr. 70 und 78) und ein unbestimmter Milchzahn des Unterkiefers (Kn. Nr. 59). Ein sechs bis zwölf Monate altes Jungtier ist durch die Anwesenheit von einem vierten Prämolar und einem ersten sowie zweiten Molar (Kn. Nr. 110) repräsentiert. Der vierte Prämolar und zweite Molar befanden sich noch im Entwicklungsstadium und waren zum Zeitpunkt des Todes noch nicht durch das Zahnfleisch gebrochen. Nur der erste Molar, der in einem Alter von vier bis sechs Monaten im Kiefer erscheint (Habermehl 1975, 147), zeigt bereits beginnende Abnutzungsspuren. Bei den fünf verbleibenden Molarbruchstücken (Kn. Nr. 60, 62, 72, 115 und 161) konnte keine genauere Zuordnung erfolgen. Zwei linke Unterkiefer mit jeweils einem dritten Molar (Kn. Nr. 58 und 97), belegen die Anwesenheit von mindestens zwei Tieren, die ein Alter von maximal zwei Jahren erreichten. Dies ist der ideale Zeitpunkt für die Schlachtung, da zu diesem Zeitpunkt das optimale Schlachtendgewicht erreicht ist. Ein weiterer Unterkieferfund (Kn. Nr. 101) ließ hingegen keine genauere Beurteilung zu. Ein verwachsenes distales Humerusgelenk (Kn. Nr. 53) verweist bei diesem Individuum auf ein Mindestalter von 10-12 Monaten. Zwei weitere Bruchstücke aus dem Schaftbereich eines linken (Kn. Nr. 112) und rechten Humerus (Kn. Nr. 162) sowie zwei Tibiafragmente (Kn. Nr. 36 und 49) liefern keinerlei Hinweise mehr auf das Alter. Ebensolches gilt für je ein linkes stark verwittertes (Kn. Nr. 151) und ein kalziniertes Calcaneusfragment (Kn. Nr. 154).

Tab. 5 Anzahl (NISP) und Gewicht (in g) der Schweinereste aus Dörverden.

Skelettelement	NISP	Gewicht
Prämolar maxillar	2	2,3
Prämolar deciduus mandibular	1	0,2
Dens maxillar	3	4,7
Dens	4	3,5
Mandibula	3	37,7
Humerus	3	22,3
Tibia	2	13,1
Calcaneus	2	4,0
Total	21	88,2

Literaturverzeichnis

Boessneck, Joachim; von den Driesch, Angela; Meyer-Lemppenau, Ute; Wechsler von Ohlen, Eva (1971): Die Tierknochenfunde aus dem Oppidum von Manching. Die Ausgrabungen in Manching 6 (Wiesbaden 1971).

Braun-Schmidt, Agnes (1983): Tierknochenfunde von der Heuneburg, einem frühkeltischen Herrensitz bei Hundersingen an der Donau (Grabungen 1966 bis 1979). Stratigraphie Nichtwiederkäuer ohne die Schweine. Diss. med. vet. Ludwig-Maximilians-Universität München (München 1983).

Ducos, Pierre (1968): L'origien des animaux domestiques en Palestine. Bordeaux. Traveaux de l'Université de Bordeaux 6.

Habermehl, Karl-Heinz (1975): Die Altersbestimmung bei Haus- und Labortieren (Berlin 1975).

Hüster, Heidemarie (1986): Untersuchungen an Skelettresten von Pferden aus Haithabu (Ausgrabung 1966-1969). Ausgrabungen in Haithabu 23 (Neumünster 1986).

Liepe, Hans-Ulrich (1958): Die Pferde des Latène-Oppidums Manching. Studien an vor- und frühgeschichtlichen Tierresten Bayerns 4.

May, Eberhard (1985): Widerristhöhe und Langknochenmaße bei Pferden – ein immer noch aktuelles Problem. Zeitschrift für Säugetierkunde 50, 368–382.

Moser, Barbara (1986): Die Tierknochenfunde aus dem latènezeitlichen Oppidum von Altenburg-Rheinau. I. Charakterisierung d. Fundgutes Pferd, Hund, Hausgeflügel u. Wildtiere. Diss. med. vet. Ludwig-Maximilians-Universität München (München 1986).

Nolde, Nadine (in Druck): Die metallzeitlichen Tierknochenfunde des Indetals. Inaugural Dissertation. Bonn Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie.

Nolde, Nadine (in Vorbereitung): Untersuchung der karolingerzeitlichen Faunenreste aus der Abtei Essen-Werden. Rheinische Ausgrabungen.

Reichstein, Hans (1999): Untersuchungen an Tierknochen. In: W. Janssen und B. Janssen (Hg.): Beiträge zur Archäologie des Mittelalters III. Die frühmittelalterliche Niederungsburg bei Haus Meer, Kreis Neuss. Rheinische Ausgrabungen 25, 225–249.

von den Driesch, Angela (1996): A guide to the measurement of animal bones from archaeological sites as developed by the Institut für Palaeoanatomie, Domestikationsforschung und Geschichte der Tiermedizin of the University of Munich. Cambridge Mass.: Peabody Museum of Archaeology and Ethnology Harvard Univ. (Peabody Museum bulletin 1).

Verden-Dörverden 25

Befund 193

Tierart		Knochen-zahl	relative Anzahl (%) bez. auf KNZ	relative Anzahl (%) bez. auf NISP	Gewicht (g)	relatives Gewicht (%) bez. auf KNZ	relatives Gewicht (%) bez. auf NISP
Haussäugetiere	**Mammalia**						
Hausrind	*Bos taurus*	7	70,00	87,50	38,2	73,89	79,92
Pferd	*Equus caballus*	1	10,00	12,50	9,6	18,57	20,08
		8	***80,00***	***100,00***	**47,8**	***92,46***	***100,00***
	Zwischensumme	*8*	*80,00*	*100,00*	*47,8*	*92,46*	*100,00*
Säugetiere	**unbestimmt**						
Säugetiere, groß	Mammalia, groß	1	10,00		2,9	5,61	
Säugetiere, mittel	Mammalia, mittel	1	10,00		1,0	1,93	
		2	*20,00*		**3,9**	*7,54*	
	Zwischensumme	*2*	*20,00*		*3,9*	*7,54*	
gesamt	**Säugetiere**	*10*	*100,00*	*100,00*	*51,7*	*100,00*	*100,00*
Zahl bestimmte Knochen (NISP)		**8**		***100,0***	**47,8**		***100,00***
Knochenzahl gesamt (KNZ)		**10**	***100,0***		**51,7**	***100,0***	

Verden-Dörverden 25

Befund 245

Tierart		Knochen-zahl	relative Anzahl (%) bez. auf KNZ	relative Anzahl (%) bez. auf NISP	Gewicht (g)	relatives Gewicht (%) bez. auf KNZ	relatives Gewicht (%) bez. auf NISP
Haussäugetiere	**Mammalia**						
Schaf / Ziege	*Ovis / Capra*	2	50,00	66,67	10,2	88,70	90,27
Hausschwein	*Sus domesticus*	1	25,00	33,33	1,1	9,57	9,73
		3	***75,00***	***100,00***	**11,3**	***98,26***	***100,00***
	Zwischensumme	*3*	*75,00*	*100,00*	*11,3*	*98,26*	*100,00*
Säugetiere	**unbestimmt**						
Säugetiere, mittel	Mammalia, mittel	1	25,00		0,2	1,74	
		1	***25,00***		**0,2**	***1,74***	
	Zwischensumme	*1*	*25,00*		*0,2*	*1,74*	
gesamt	**Säugetiere**	*4*	*100,00*	*100,00*	*11,5*	*100,00*	*100,00*
Zahl bestimmte Knochen (NISP)		**3**		***100,0***	**11,3**		***100,00***
Knochenzahl gesamt (KNZ)		**4**	***100,0***		**11,5**	***100,0***	

Befund 287

Tierart		Knochen-zahl	relative Anzahl (%) bez. auf KNZ	relative Anzahl (%) bez. auf NISP	Gewicht (in Gramm)	relatives Gewicht (%) bez. auf KNZ	relatives Gewicht (%) bez. auf NISP	MIZ
Haussäugetiere	**Mammalia**							
Hausrind	*Bos taurus*	5	62,50	71,43	169,1	89,66	99,71	3
Schaf / Ziege	*Ovis / Capra*	1	12,50	14,29	0,1	0,05	0,06	1
Hausschwein	*Sus domesticus*	1	12,50	14,29	0,4	0,21	0,24	1
		7	***87,50***	***100,00***	**169,6**	***89,93***	***100,00***	
	Zwischensumme	*7*	*87,50*	*100,00*	*169,6*	*89,93*	*100,00*	
Säugetiere	**unbestimmt**							
Säugetiere, groß	Mammalia, groß	1	12,50		19,0	10,07		
		1	***12,50***		**19,0**	***10,07***		
	Zwischensumme	*1*	*12,50*		*19,0*	*10,07*		
gesamt	**Säugetiere**	*8*	*100,00*	*100,00*	*188,6*	*100,00*	*100,00*	
Zahl bestimmte Knochen (NISP)		**7**		***100,0***	**169,6**		***100,00***	
Knochenzahl gesamt (KNZ)		**8**	***100,0***		**188,6**	***100,0***		

Befund 316

Tierart		Knochen-zahl	relative Anzahl (%) bez. auf KNZ	relative Anzahl (%) bez. auf NISP	Gewicht (in Gramm)	relatives Gewicht (%) bez. auf KNZ	relatives Gewicht (%) bez. auf NISP	MIZ
Haussäugetiere	**Mammalia**							
Hausrind	*Bos taurus*	10	11,11	12,20	123,6	8,38	8,48	3
Pferd	*Equus caballus*	72	80,00	87,80	1.333,3	90,42	91,52	1
		82	***91,11***	***100,00***	**1.456,9**	***98,80***	***100,00***	
	Zwischensumme	*82*	*91,11*	*100,00*	*1.456,9*	*98,80*	*100,00*	
Säugetiere	**unbestimmt**							
Säugetiere, groß	Mammalia, groß	8	8,89		17,7	1,20		
		8	***8,89***		**17,7**	***1,20***		
	Zwischensumme	*8*	*8,89*		*17,7*	*1,20*		
gesamt	**Säugetiere**	*90*	*100,00*	*100,00*	*1.474,6*	*100,00*	*100,00*	
Zahl bestimmte Knochen (NISP)		**82**		***100,0***	**1.456,9**		***100,00***	
Knochenzahl gesamt (KNZ)		**90**	***100,0***		**1.474,6**	***100,0***		

Verden-Dörverden 25

Befund 335

Tierart		Knochen-zahl	relative Anzahl (%) bez. auf KNZ	relative Anzahl (%) bez. auf NISP	Gewicht (g)	relatives Gewicht (%) bez. auf KNZ	relatives Gewicht (%) bez. auf NISP
Haussäugetiere	**Mammalia**						
Hausrind	*Bos taurus*	8	17,39	29,63	45,7	21,79	26,73
Schaf / Ziege	*Ovis / Capra*	15	32,61	55,56	23,6	11,25	13,80
Hausschwein	*Sus domesticus*	2	4,35	7,41	13,1	6,25	7,66
Pferd	*Equus caballus*	2	4,35	7,41	88,6	42,25	51,81
		27	***58,70***	***100,00***	**171,0**	***81,55***	***100,00***
	Zwischensumme	*27*	*58,70*	*100,00*	*171,0*	*81,55*	*100,00*
Säugetiere	**unbestimmt**						
Säugetiere, groß	Mammalia, groß	12	26,09		35,6	16,98	
Säugetiere, mittel	Mammalia, mittel	7	15,22		3,1	1,48	
		19	***41,30***		**38,7**	***18,45***	
	Zwischensumme	*19*	*41,30*		*38,7*	*18,45*	
gesamt	**Säugetiere**	*46*	*100,00*	*100,00*	*209,7*	*100,00*	*100,00*
	Zahl bestimmte Knochen (NISP)	**27**		***100,0***	**171,0**		***100,00***
	Knochenzahl gesamt (KNZ)	**46**	***100,0***		**209,7**	***100,0***	

Verden-Dörverden 25

Befund 341

Tierart		Knochen-zahl	relative Anzahl (%) bez. auf KNZ	relative Anzahl (%) bez. auf NISP	Gewicht (g)	relatives Gewicht (%) bez. auf KNZ	relatives Gewicht (%) bez. auf NISP
Haussäugetiere	**Mammalia**						
Schaf / Ziege	*Ovis / Capra*	10	90,91	100,00	1,8	69,23	100,00
		10	*90,91*	***100,00***	**1,8**	*69,23*	***100,00***
	Zwischensumme	*10*	*90,91*	*100,00*	*1,8*	*69,23*	*100,00*
Säugetiere	**unbestimmt**						
Säugetiere, mittel	Mammalia, mittel	1	9,09		0,8	30,77	
		1	*9,09*		**0,8**	*30,77*	
	Zwischensumme	*1*	*9,09*		*0,8*	*30,77*	
gesamt	**Säugetiere**	*11*	*100,00*	*100,00*	*2,6*	*100,00*	*100,00*
Zahl bestimmte Knochen (NISP)		**10**		***100,0***	**1,8**		***100,00***
Knochenzahl gesamt (KNZ)		**11**	***100,0***		**2,6**	***100,0***	

Befund 389

Tierart		Knochen-zahl	relative Anzahl (%) bez. auf KNZ	relative Anzahl (%) bez. auf NISP	Gewicht (in Gramm)	relatives Gewicht (%) bez. auf KNZ	relatives Gewicht (%) bez. auf NISP	MIZ
Haussäugetiere	**Mammalia**							
Hausrind	*Bos taurus*	4	36,36	40,00	66,8	76,96	77,49	3
Schaf / Ziege	*Ovis / Capra*	2	18,18	20,00	8,2	9,45	9,51	1
Hausschwein	*Sus domesticus*	4	36,36	40,00	11,2	12,90	12,99	1
		10	***90,91***	***100,00***	**86,2**	***99,31***	***100,00***	
	Zwischensumme	*10*	*90,91*	*100,00*	*86,2*	*99,31*	*100,00*	
Säugetiere	**unbestimmt**							
Säugetiere, mittel	Mammalia, mittel	1	9,09		0,6	0,69		
		1	***9,09***		**0,6**	***0,69***		
	Zwischensumme	*1*	*9,09*		*0,6*	*0,69*		
gesamt	**Säugetiere**	*11*	*100,00*	*100,00*	*86,8*	*100,00*	*100,00*	
Zahl bestimmte Knochen (NISP)		**10**		***100,0***	**86,2**		***100,00***	
Knochenzahl gesamt (KNZ)		**11**	***100,0***		**86,8**	***100,0***		

Verden-Dörverden 25

Knochen nr.	Befund	Fundnr.	Tierart	Skelettelement	Körperseite	Knochenteil	Altersstadium	Sex	Maße	taphonomische Merkmale	Anomalie Pathologie	Bemerkungen	Knochen Anzahl	Fragment Anzahl	Gewicht
1	*40*	659	Bos taurus	Radius	links	3	d+						1	1	33,3
2	*65*	1076	Mammalia, mittel	Röhrenknochen						kalziniert			2	2	0,2
3	*46*	1125	Ovis / Capra	Humerus	rechts	2							1	1	0,9
4	*46*	1125	Mammalia, mittel	Röhrenknochen									1	1	1,1
5	*41*	806	Equus caballus	Phalanx 1	links	unvollständig	p+		BFp 39,8 KD 32,4	verwittert			1	1	24,1
6	*41*	806	Bos taurus	Dens	rechts	unvollständig	juvenil					pd4 +	1	1	4,2
7	*41*	806	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig	juvenil					Px -	1	1	2,2
8	*41*	806	Mammalia, groß	Costa	unbestimmt								1	1	3,3
9	*46*	911	Bos taurus	Dens	links	unvollständig							1	1	8,9
10	*46*	916	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	2,8
11	*46*	914	Mammalia, groß	Röhrenknochen						kalziniert			3	3	1,1
12	*19*	80	Bos taurus	Dens	links	unvollständig						Mx ++	1	1	9,1
13	*19*	62	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig						Mx	1	1	3,4
14	*19*	26	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig						Mx	1	1	5,8
15	*19*	82	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig						Mx	1	1	6,7
16	*19*	84	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	2,2
17	*19*	84	Mammalia, mittel	Röhrenknochen						kalziniert			1	1	1,0
18	*19*	84	Mammalia, groß	Röhrenknochen									1	1	2,9
19	*19*	79	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig						Mx	1	1	1,7
20	*19*	81	Bos taurus	Dens	links	unvollständig						Mx	1	1	9,3
21	*19*	81	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig	adult						1	1	9,6
22	*27*	157	Bos taurus	Humerus	links	2							1	1	43,3
23	*27*		Bos taurus	Humerus	links	2							1	1	23,7
24	*27*	23	Mammalia	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	1,0
25	*27*	23	Mammalia, mittel	Röhrenknochen									1	1	0,2
26	*GH*	536	Mammalia, mittel	Costa	unbestimmt	2				kalziniert			1	1	0,2
27	*GH*	536	Mammalia, mittel	Flachknochen									7	7	0,6
28	*12*	1305	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	3,7
29	*33*	643	Bos taurus	Dens	links	unvollständig							1	1	10,8
30	*33*	456	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	23,6
31	*33*	456	Mammalia, groß	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	1,7
32	*33*	456	Mammalia, groß	Röhrenknochen	unbestimmt								1	1	7,0
33	*33*	456	Mammalia, groß	Flachknochen									1	1	3,2
34	*33*	484	Equus caballus	Dens	rechts	vollständig	adult		KH 79,5				1	1	65,0
35	*33*	484	Bos taurus	Mandibula	links	2	senil		LM3 33,6 BM3 15,2			M2+++, M3+++	1	1	32,8
36	*33*	484	Sus domesticus	Tibia	rechts	2							1	1	7,9
37	*33*	484	Mammalia, groß	Flachknochen									3	3	1,7
38	*33*	484	Mammalia, groß	Röhrenknochen									1	1	3,2
39	*33*	642	Bos taurus	Dens	rechts	unvollständig	adult					P3++	1	1	4,6
40	*33*	642	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	6,4
41	*33*	642	Ovis / Capra	Mandibula	links	2	7 = > 2 Jahre					M2+, M3	1	1	8,5
42	*33*	642	Ovis / Capra	Dens	rechts	vollständig	7 = > 2 Jahre		LM3 22,3 BM3 7,9			M3+	1	1	3,6
43	*33*	642	Ovis / Capra	Dens	links	unvollständig	adult					M1+	1	1	1,7

Verden-Dörverden 25

Knochen nr.	Befund	Fundnr.	Tierart	Skelettelement	Körperseite	Knochenteil	Altersstadium	Sex	Maße	taphonomische Merkmale	Anomalie Pathologie	Bemerkungen	Knochen Anzahl	Fragment Anzahl	Gewicht
44	*33*	642	Ovis / Capra	Dens	rechts	unvollständig	adult						1	1	2,7
45	*33*	642	Ovis / Capra	Dens	unbestimmt	unvollständig							10	10	1,9
46	*33*	642	Mammalia, groß	unbestimmt									4	4	12,1
47	*33*	642	Mammalia, mittel	Röhrenknochen									7	7	3,1
48	*33*	548	Ovis / Capra	Dens	links	vollständig	6 = 18-24 Monate					M3 +/-	1	1	5,2
49	*33*	439	Sus domesticus	Tibia	links	2							1	1	5,2
50	*33*	439	Mammalia, groß	Röhrenknochen									1	1	6,7
51	*33*	439	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							5	5	1,9
52	*34*	575	Bos taurus	Humerus	links	2							1	1	37,6
53	*37*	633	Sus domesticus	Humerus	links	3	d+						1	1	5,9
54	*37*	633	Mammalia, mittel	Röhrenknochen									8	8	2,0
55	*34*	665	Bos taurus	Dens	rechts	unvollständig	9 = adult, > 34 Monate		LM3 35,0 BM3 13,5			M3+	1	1	13,3
56	*34*	582	Ovis / Capra	Dens	unbestimmt	unvollständig							10	10	1,8
57	*34*	582	Mammalia, mittel	Flachknochen						kalziniert			1	1	0,8
58	*37*	660	Sus domesticus	Mandibula	links	2	adult					M3+	1	1	7,7
59	*37*	684	Sus domesticus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,2
60	*39*	714	Sus domesticus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,6
61	*39*	388	Mammalia, groß	Röhrenknochen									1	1	3,4
62	*26*	198	Sus domesticus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,7
63	*26*	218	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	8,3
64	*28*	193	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	28,3
65	*27*	144	Mammalia, groß	Röhrenknochen						stark verwittert			1	1	15,2
66	*24*	328	Bos taurus	Dens	links	vollständig	senil				Einschnürung an der medialen Wurzel unterhalb		1	1	2,0
67	*24*	328	Mammalia, mittel	Flachknochen									2	2	0,7
68	*28*	143	Mammalia, groß	Röhrenknochen									1	1	2,9
69	*24*	400	Ovis / Capra	Radius	rechts	2				kalziniert			1	1	5,3
70	*24*	400	Sus domesticus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	1,1
71	*24*	400	Mammalia, mittel	Röhrenknochen									1	1	0,2
72	*21*	608	Sus domesticus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,5
73	*21*	481	Mammalia, mittel	Flachknochen									1	1	0,5
74	*20*	368	Mammalia, mittel	unbestimmt									1	1	2,2
75	*24*	358	Bos taurus	Dens	rechts	unvollständig							1	1	6,2
76	*24*	358	Mammalia, mittel	Röhrenknochen						kalziniert			2	2	0,5
77	*24*	329	Ovis / Capra	Mandibula	links	2	7 = > 2 Jahre					P3++, P4++, M1++	1	1	4,9
78	*44*	771	Sus domesticus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	1,2
79	*41*	981	Equus caballus	Metatarsus	rechts	(123)	d+		GL 261,0 KD 29,0 Bd 43,7				1	1	106,2
80	*41*	981	Bos taurus	Humerus	rechts	2							1	1	9,7
81	*41*	981	Bos taurus	Mandibula	links	3							1	1	6,2
82	*49*	1058	Mammalia, mittel	unbestimmt									1	1	1,2
83	*41*	957	Mammalia, groß	unbestimmt									10	10	5,4
84	*61*	829	Equus caballus	Pelvis	rechts	12	adult	männlich	KH 43,0 KB 32,5				1	1	160,9
85	*61*	829	Equus caballus	Phalanx 3	rechts	unvollständig	adult						1	1	10,8

Verden-Dörverden 25

Knochen nr.	Befund	Fundnr.	Tierart	Skelettelement	Körperseite	Knochenteil	Altersstadium	Sex	Maße	taphonomische Merkmale	Anomalie Pathologie	Bemerkungen	Knochen Anzahl	Fragment Anzahl	Gewicht
86	*39*	600	Bos taurus	Metapodium	unbestimmt	2							1	1	2,4
87	*73*	1253	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	1,5
88	*71*	1169	Equus caballus	Dens	rechts	vollständig	9 = > 4,5 Jahre		KH 67,3			P3 oder 4+	1	1	52,4
89	*43*	812	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig	adult						1	1	6,6
90	*71*	1175	Equus caballus	Dens	rechts	vollständig	9 = > 4,5 Jahre		KH 70,2 L 32,5 B 13,2				1	1	33,8
91	*71*	1175	Bos taurus	Cranium	rechts	unvollständig							1	1	9,5
92	*71*	1175	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	5,8
93	*71*	1175	Mammalia, groß	unbestimmt									5	5	3,1
94	*80*	1139	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,6
95	*39*	927	Bos taurus	Humerus	rechts	3							1	1	17,4
96	*39*	927	Bos taurus	Axis	median								1	1	7,7
97	*39*	927	Sus domesticus	Mandibula	links	2	7 = > 2 Jahre					M3 +/-	1	1	26,3
98	*39*	927	Mammalia, groß	unbestimmt						stark verwittert		M3 +/-	1	1	3,1
99	*39*	858	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	6,3
100	*39*	923	Equus caballus	Dens	links	unvollständig	adult						1	1	13,9
101	*39*	904	Sus domesticus	Mandibula	unbestimmt	2							1	1	3,7
102	*39*	904	Mammalia, groß	unbestimmt									1	1	1,0
103	*39*	893	Mammalia, mittel	unbestimmt						stark verwittert			1	1	0,4
104	*39*	803	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,3
105	*38*	827	Bos taurus	Femur	unbestimmt	3				stark verwittert			1	1	16,5
106	*38*	827	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig						Fragment	1	1	0,6
107	*38*	827	Bos taurus	Ulna	rechts	2				verwittert			1	1	17,8
108	*38*	958	Ovis / Capra	Dens	links	unvollständig	adult					M1 oder 2+	1	1	3,1
109	*38*	983	Ovis / Capra	Dens	links	unvollständig	adult		GB 22,2			M3+	1	1	5,1
110	*38*	983	Sus domesticus	Dens	rechts		juvenil					nur die Nodi der drei Zähne vorhanden, keine Wurzeln ausgebildet. P4-, M1+/-, M2 -	3	3	4,7
111	*38*	824	Bos taurus	Femur	links	2				verwittert		d	1	1	31,9
112	*38*	824	Sus domesticus	Humerus	links	2				stark verwittert			1	1	6,5
113	*38*	900	Mammalia, mittel	Dens	unbestimmt	unvollständig						Fragment	1	1	0,6
114	*28*	454	Mammalia, groß	Röhrenknochen	unbestimmt	2				verwittert			1	1	19,0
115	*28*	541	Sus domesticus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,4
116	*28*	281	Bos taurus	Mandibula	links	12	9 = adult, > 34 Monate		LBZ 118,6 LPR 42,8 LMR 76,8	stark verwittert		passt zu Nr. 117, P2-P4++, M1+++, M2++, M3++. ca. 10-12 Jahre alt	1	1	94,0
117	*28*	281	Bos taurus	Mandibula	rechts	12	adult			stark verwittert		passt zu Nr. 116, P2-P4++, M1+++, M2++, M3++. ca. 10-12 Jahre alt	1	1	74,2
118	*28*	281	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							3	3	0,9
119	*31*	504	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	1,1
120	*31*	1177	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	6,4
121	*31*	1177	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	1,8
122	*31*	385	Bos taurus	Dens	links	unvollständig				verwittert			1	1	7,5
123	*31*	385	Mammalia, groß	Röhrenknochen						verwittert			1	1	4,8
124	*31*	1031	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig	adult			verwittert			1	1	5,2
125	*31*	1307	Bos taurus	Humerus	rechts	2				stark verwittert			1	1	24,6
126	*31*	1307	Equus caballus	Dens	rechts	unvollständig	adult		P3: KH 61,5 P4: 68,3			P3++, P4++; 6- 7 3/4 Jahre alt	2	2	74,4
127	*31*	1131	Equus caballus	Dens	links	vollständig	adult		P2: 43,2 P3: 57,6 P4: 65,0 M1: 60,0			P2-P4+, M1-3+; 7 - 9 Jahre alt	6	6	252,3

Knochen nr.	Befund	Fundnr.	Tierart	Skelettelement	Körperseite	Knochenteil	Altersstadium	Sex	Maße	taphonomische Merkmale	Anomalie Pathologie	Bemerkungen	Knochen Anzahl	Fragment Anzahl	Gewicht
128	*31*	1131	Equus caballus	Dens	rechts	unvollständig	adult		P2: 54,4 P3: 62,0 M3: 58,3			P2-P3+, M3+; 7 - 9 Jahre alt	3	3	113,9
129	*31*	1129	Bos taurus	Tibia	links	1	p+			stark verwittert			1	1	17,4
130	*31*	1186	Equus caballus	Dens	rechts	unvollständig	subadult			verwittert		P3 oder 4 -	1	1	33,8
131	*31*	1186	Equus caballus	Dens	rechts	unvollständig	subadult			verwittert		P3 oder 4 -	1	1	36,1
132	*31*	1186	Equus caballus	Dens	rechts	unvollständig	subadult			verwittert		M2+, 3,5 - 5 Jahre alt	1	1	41,7
133	*31*	1186	Equus caballus	Dens	rechts	unvollständig	subadult		KH 73,2	verwittert		M1+, 4 - 5 1/2 Jahre alt	1	1	41,9
134	*31*	1186	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig				stark verwittert			28	28	9,0
135	*31*	1190	Equus caballus	Mandibula	unbestimmt	3				stark verwittert			1	1	9,6
136	*31*	1190	Mammalia, groß	unbestimmt						stark verwittert			6	6	8,2
137	*31*	1022	Bos taurus	Dens	rechts	unvollständig				verwittert		M1 oder 2 ++	1	1	13,5
138	*31*	1306	Bos taurus	Metatarsus	rechts	12				stark verwittert			1	1	24,6
139	*31*	1021	Mammalia, groß	Mandibula	unbestimmt	2							1	1	4,7
140	*31*	1186	Equus caballus	Mandibula	rechts	2	adult		P3: KH 70,7 P4: 76,8 M1: 68,6			ca. 5 - 6 Jahre alt	1	1	196,0
141	*31*	1186	Equus caballus	Dens	links	unvollständig	adult		M1: KH 79,6			M1+, ca. 5 Jahre passt zu Nr. 142	1	1	51,0
142	*31*	1186	Equus caballus	Dens	links	unvollständig	adult		M2: KH 72,3			M2+, ca. 5 Jahre passt zu Nr. 141	1	1	55,0
143	*31*	1186	Equus caballus	Dens	links	unvollständig	subadult					P3-, ca. 3 Jahre alt, passt zu Nr. 144 u. 145	1	1	41,6
144	*31*	1186	Equus caballus	Dens	links	unvollständig	subadult					P4-, ca. 3 Jahre alt, passt zu Nr. 143 u. 145	1	1	42,8
145	*31*	1186	Equus caballus	Dens	links	unvollständig	subadult					M1-, ca. 3 Jahre alt, passt zu Nr. 143 u. 144	1	1	16,0
146	*31*	1006	Bos taurus	Tibia	rechts	1	p-						1	1	19,3
147	*31*	1005	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig				stark verwittert			1	1	7,4
148	*31*	1005	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig							19	19	6,7
149	*65*	1134	Mammalia	unbestimmt						kalziniert			1	1	1,2
150	*18*	208	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,6
151	*49*	928	Sus domesticus	Calcaneus	links	unvollständig				stark verwittert			1	1	2,9
152	*49*	928	Mammalia, mittel	Röhrenknochen						stark verwittert			1	1	3,2
153	*49*	928	Mammalia, mittel	unbestimmt						stark verwittert			1	1	0,2
154	*49*	1135	Sus domesticus	Calcaneus	links	unvollständig				kalziniert			1	1	1,1
155	*27*	267	Mammalia, groß	Röhrenknochen	unbestimmt					verwittert			1	1	11,6
156	*27*	267	Ovis / Capra	Dens	rechts	unvollständig	adult					M1+	1	1	3,6
157	*27*	267	Ovis / Capra	Dens	rechts	unvollständig	adult					M2+	1	1	3,7
158	*34*	734	Mammalia, mittel	unbestimmt						kalziniert			1	1	0,1
159	*34*	695	Mammalia, mittel	unbestimmt						kalziniert			2	2	0,2
160	*46*	1024	Bos taurus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	6,6
161	*46*	1024	Sus domesticus	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	1,7
162	*50*	908	Sus domesticus	Humerus	rechts	2							1	1	9,9
163	*50*	804	Mammalia	unbestimmt						stark verwittert			1	1	10,6
164	*50*	804	Equus caballus	Dens	unbestimmt	unvollständig						pdx-	1	1	6,3
165	*28*	543	Ovis / Capra	Dens	unbestimmt	unvollständig							1	1	0,1
166	*31*	846	Equus caballus	Pelvis	links	23				stark verwittert		pdx-	1	1	72,9
167	*31*	846	Equus caballus	Mandibula	links	12	adult	männlich	P2: 24,5 P3: 55,3 P4: 46,8 M1: 42,3	stark verwittert		I1-3 re und li, C re und li, P2 li, P3 li, P4 li, M1 li, M 2 li Fragment, M3 Fragment, ca. 8-9 Jahre alt	1	1	233,4